

Protokolleintrag vom 28.05.2008

2008/90

Postulat von Dr. Mischa Morgenbesser (FDP) und Richard Rabelbauer (EVP) vom 6.2.2008: Familienergänzende Kinderbetreuung, System mit Gutscheinen

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sozialdepartementes namens des Stadtrates bereit das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Dr. Mischa Morgenbesser (FDP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 2755/2008).

Namens der Grüne-Fraktion stellt Gregor Bucher (Grüne) folgenden Textänderungsantrag.

Der Stadtrat wird gebeten, ~~im Bereich~~ dem Gemeinderat einen Bericht vorzulegen, der Vor- und Nachteile, Auswirkungen auf die Steuerung und Angebotsentwicklung, die Qualitätskontrolle sowie die Kosten aufzeigt, falls in der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulbereich „von der Finanzierung der Anbieter zur Finanzierung der Eltern“ mit einem überzugehen und ein System mit Kinderbetreuungsgutscheinen zu prüfen übergegangen würde.

Ruth Anhorn (SVP) stellt den Ablehnungsantrag.

Ausstand: Richard Rabelbauer (EVP)

Das geänderte Postulat wird mit 71 gegen 46 Stimmen abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat.